

**n74 Braunerde-Pseudogley, Pseudogley-Braunerde und Pseudogley-Pelosol aus pleistozänem Schwemmschutt**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	n-S05	
<b>Flächenanteil</b>	90–100 %	
<b>Nutzung</b>	LN, Wald	
<b>Relief</b>	Verebnungen, schwach geneigte Scheitelbereiche flacher Hügelrücken und Schwemmfächer	
<b>Bodentyp</b>	Braunerde-Pseudogley, Pseudogley-Braunerde, Pseudogley-Pelosol und Pelosol-Pseudogley-Braunerde, mäßig tief entwickelt	
<b>Ausgangsmaterial</b>	pleistozäner Schwemmschutt, überwiegend aus Mitteljuramaterial, z. T. mit Rest der Decklage	
<b>Bodenartenprofil</b>	Lu–Lt2;Tu3–4,Gr0–2	<5 dm
	Lt3–Tu2;Tl–T,Gr–fX1–4	6–>10 dm
	(Lt3–Tl,Gr–fX5)	
<b>Karbonatführung</b>	unterhalb 6–10 dm u. Fl.	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	TIIb3, TIIIb3, LIIa2, T4V, LT4V, LT5V, L4V	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

vereinzelt pseudovergleyte Pelosol-Braunerde und pseudovergleyte Braunerde, sowie, in Mulden, Pseudogley und Gley; im Übergang zu Taleinschnitten örtlich Pararendzina, Pararendzina-Pelosol und kalkhaltiges Kolluvium

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (300–420 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel (90–120 mm)
<b>Luftkapazität</b>	sehr gering bis gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch bis sehr hoch (210–380 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	mittel

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.17	Wald: 2.50

**Verbreitung und Besonderheiten**

mehrere Vorkommen am Fuß der Schwäbischen Alb